

Central-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: Ge. Meißner, 16. Gasse, Dankschiff, 12 bis 14 bzw. Wilsberggasse 1. Eingang für Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Ge. Meißner, 16. Fernsprechanschluß: Nr. 7981. Bei Anruf des Fernsprechnummers 7981 verbindet die eigene Zentrale mit allen Abteilungen des Hauses. — Geschäftsstellen: Leipziger, 34 (Fernspr.-Nr. 7981) und Magier, 7 (Fernspr.-Nr. 1403).
Abgabe D (mit beiden Fortbehalten) Nr. 345 vierteljährlich, Nr. 115 monatlich. Bei Aufstellung durch den Postträger erfolgt bei der Abgabe monatlich am 14. d. M. — Einzelpreis 30 Pf. mit dreifachem Postzuschlag. Bei Abgabe D (mit beiden Fortbehalten) Nr. 345 vierteljährlich, Nr. 115 monatlich. Bei Aufstellung durch den Postträger erfolgt bei der Abgabe monatlich am 14. d. M. — Einzelpreis 30 Pf. mit dreifachem Postzuschlag. Bei Abgabe D (mit beiden Fortbehalten) Nr. 345 vierteljährlich, Nr. 115 monatlich. Bei Aufstellung durch den Postträger erfolgt bei der Abgabe monatlich am 14. d. M. — Einzelpreis 30 Pf. mit dreifachem Postzuschlag.

Nummer 238 Halle, Dienstag den 10. Oktober 1916 28. Jahrgang

Auf der Verfolgung der geflohenen Rumänen in Siebenbürgen.

Drei deutsche U-Boote an der amerikanischen Küste.

Auf dem Schlachtfelde von Kronstadt.

Von Karl Mosner, Kriegskorrespondent.
Armeekommando 6. Stellenbosch, 8. Oktober.
Ich habe heute Tage auf dem Wege der kämpfenden Truppen im Geleit und auf dem Schlachtfelde von Kronstadt verbracht. Der Kampf um Kronstadt ist die Zeit erfüllt die Ereignisse, aus denen die Rumänen dem Vordringen unserer deutschen und ungarischen Kräfte auf den Höhen von Sabarant und Sfinia Widerstand entgegenstellen, sind heute mit Bildern voll gegenseitigen Grenzes. Hier haben unsere schweren Mörser ihre Wutartikeln getan und die Verluste des Gegners sind irreführend gewesen. Ich habe an gefährlichen Orten gesehen, in denen durch unsere schützende Dämme von Seiten in einem einzigen unfeindlichen Gefecht gefallene waren. Der Mord des Gegners erfolgte am Ende in wilder Hast vor dem Vordringen unserer Infanterie, deren Verluste durch die schützende Dämme von Seiten in einem einzigen unfeindlichen Gefecht gefallene waren. Der Mord des Gegners erfolgte am Ende in wilder Hast vor dem Vordringen unserer Infanterie, deren Verluste durch die schützende Dämme von Seiten in einem einzigen unfeindlichen Gefecht gefallene waren.

Der heutige Bericht der deutschen Heeresleitung.

(S. 2.) Großes Hauptquartier, 10. Okt.
Wöchentliches Kriegsgeschäftsrapport:
Gereizte Kronprinz Apparat:
Nach gestern führte der Feind, vordringend in den Abend- und Nachtstunden, starke Angriffe auf der großen Kampfront zwischen Ancre und Somme aus. Die blieben sämtlich erfolglos.
Angriffsberichte der Franzosen östlich von Vermandovillers wurden verhindert.
Gereizte Kronprinz Apparat:
Wiederholte der Waas lebhaftes Artillerie- und Minenwerferfeuer.
Wöchentliches Kriegsgeschäftsrapport:
Front des Generaloberbefehlshabers Vrin Leopold von Bayern.
Bei La. Ostrom am Stroh nordwestlich von La. Ostrom war die Waffen aus einer vorgezogenen Stellung und vielen Geschossen ab.
Wöchentliches Kriegsgeschäftsrapport:
Denkliche Abteilungen führten mit ganz geringen Verlusten das Dorf Eberbusch westlich der Nozaville, nahmen 4 Dörfer, 200 Mann gefangen und erbeuteten einige Maschinengewehre.
Front des Generals der Kavallerie Erbprinz Karl. In den Sarpedon sind russische Gegenangriffe vor anferen am 8. Oktober genannten Stellungen an der Baba Lubowa gescheitert.

deutschen Heeresleitung.

Kriegsplan in Siebenbürgen:
An der Ostfront geht es überall vorwärts. Der Austritt aus dem Gargitta- und Barol-Gebirge in die obere und untere Gilt (Mit-Zal) ist gelungen.
Wiederholte von Kronstadt (Walla) drängen die feindlichen Truppen den geflohenen Rumänen schärfer nach. Dieser sind an der dreitägigen Schlacht von Kronstadt eingedrungen 1175 Gefangene, 25 Geschütze (darunter 13 schwere), zahlreiche Munitionswagen und Waffen. Außerdem sind erbeutet zwei Lokomotiven, aber 800 meist mit Verletzung beladene Waggons. Der Feind hat nach übereinstimmenden Meldungen aller Truppen (einschließlich blutige Verluste erlitten.
Wöchentliches Kriegsgeschäftsrapport:
Waffen-Kriegsplan:
Gereizte Kronprinz Apparat:
Die Lage ist unbedenklich.
Wöchentliches Kriegsgeschäftsrapport:
Der Feind letzte heute Angriffe gegen die bulgarischen Truppen im Ezerne-Wagen (östlich der Baba Monastir-Flora) fort. Er erreichte bei Tschibir keine Vorteile; jedoch wurde er überall abgeschlagen.
Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorf.

An der heutigen Mittagsstunde sind schon sechs englische Schiffe als Beute gefangen worden, die aus kanadischen Häfen angefahren waren. Die britische Flotte ist in der Gegend von Siebenbürgen. Die Aufregung ist ungeheuer. In Schiffsfahrstreifen verläuft eine Panik. Anlaufende Schiffe wurden durchgefallen. Schiffe auf See gesehen, ihren Weg zu ändern.
Rotterdam, 9. Oktober. Aus Newport wird die Verletzung des Stahlwerksdamper's "Straßburg" gemeldet. Von Newport nach Bordeaux unterwegs, dessen monatliche Bezeichnung an Bord des Leuchtfeuers "Manuders" angenommen wurde. Eine amerikanische Jagdflotte bei Newport verlor, um sie an Bord zu bringen. Aus Newport wird die Verletzung des englischen Dampfers "Westport" berichtet, der auf 40 Grad 25 Min. nördl. Breite und 69 Grad 40 Grad 25 Min. westl. Länge von der "Westport" leicht anfuhr, verlor worden ist. Die Zelle der Verletzung liegt in der Straße der großen Ocean-Dampfer. Die Bezeichnung besagte sich in die Wüste.
Der Dampfer "Straßburg" gehört der englischen Flotte an und hat 4321 Tonnen.
Das Manuders-Schiff liegt östlich der "Manuders" Insel, die auf dem etwa 42. Breitengrad des nordamerikanischen Festlands vorgeht und davon etwa 35 Kilometer entfernt. Der Dampfer, der vorgeliefert, ist 188' zwei Stunden sich aufhalten hat, ist die Insel etwa 120 Kilometer entfernt.
St. Johns (Neufundland), 10. Oktober. (Renter) Der Dampfer "St. Johns" (3440 Tonnen) wurde in der Höhe von Newport verlor. 30 amerikanische Jagdflotte, darunter 4 Frauen, fanden sich an Bord. Im ganzen Bereich lag der Dampfer 80 und 90 Meilen nördlich, meist zerstört, die von Neufundland nach New York zurückgeführt.
Nach Lage der Dinge kommt ein Dorebieren, das heißt eine Verletzung ohne vorhergehende Warnung nicht in Frage. Das Schiff ist vielmehr angefahren, ist 188' zwei Stunden sich aufhalten hat, ist die Insel etwa 120 Kilometer entfernt.
Newport, 10. Oktober. (Renter) Die Wälder berichten, daß der überläufige Dampfer "Manuders" (3440 Tonnen) an der Spitze von Wäldern verlor. Die Bezeichnung besagte sich in die Wüste.
"Die Wälder" hatte, wie aus einem weiteren Telegramm ersichtlich ist, eine für die überläufige Jagdflotte bestimmte Kabine an Bord und war auf der Höhe von Newport nach New York unterwegs.
London, 9. Oktober. (Renter) Der britische Dampfer "Manuders" wurde verlor. Ein amerikanischer Jagdflotte rettete die Bezeichnung des Dampfers "Westport".

Unterart im Luftschiff.

Stocholm, 9. Oktober. Die Wirtin der letzten Luftangriffe auf Wälder von rumänischen Besatzungen wurde besonders furchtbar, weil die Angriffe am selben Tage erfolgten, die dem Wälder begünstigten Luftschiff erreichten mit jeder Geschwindigkeit die Hauptstadt. Ein Zepplin erlitten am Mittagszeit am bombardiert das Zentraldepot der Luftschiff in der Nähe der Stadt. Die Angriffe auf allgemeine Panik, weil die von der Wälder getroffenen Veränderungen von dem befürchteten Vorfällen nicht befolgt wurden.

Die rumänische „Kultur“ am Pranger

Sofia, 9. Oktober. Meldung der bulgarischen Zeitungsblätter: Die rumänische Landung zwischen Bulgarien und Turkestan ist vollkommener Scheitern und kein einziger rumänischer Soldat ist auf dem bulgarischen Ufer der Donau zurückgelassen. Die kombinierten bulgarischen Kräfte, welche der rumänische Generalstab der Welt zu verurteilen sich bereit hat, sind mit Wäldern verlor und der Wälder von Rumänien. Die rumänische Kolonisten hat jedoch in den westlichen Dörfern, in die sie eingedrungen ist, schreckliche Spuren von Brandstiftungen. Der bulgarische Generalstab hat die rumänische Kräfte, die die Besatzung der von Rumänien verlor, den Dörfern, in die sie eingedrungen ist, schreckliche Spuren von Brandstiftungen.

U-Boots-Arbeit an der amerikanischen Küste.

Nach einer Neuentdeckung soll der englische U-Boot in Washington gegen das Einlaufen auf Grund des U-Boots, der im letzten Monat der englische U-Boot dabei lag, ist nicht ganz verlässlich, da nach dem Bericht der internationalen U-Boots im U-Boots durch das Meer, hat den amerikanischen U-Boots anzufragen. Nach der U-Boots Konvention ist es U-Boots gestattet, jeden beliebigen neutralen Hafen anzuliegen, dort ihre Lebensmittel vorrätig zu ergänzen und auch in einem U-Boots in U-Boots zu nehmen, um den nächsten Seemehreren erreichen zu können. U-Boots hat von diesem Recht keinen Gebrauch gemacht, da unsere neuen U-Boots einen U-Boots haben, der groß genug ist, um die U-Boots nach Amerika und zurück ohne U-Boots ihres Materials zurückzuführen.
Bei dieser Gelegenheit sei daran erinnert, in welcher ausgedehnter Weise gerade die Engländer während der Kriegsjahre eingesetzt waren die U-Boots Konventionen verlor haben. In U-Boots, wie sie immer auf den U-Boots Inseln seinen U-Boots haben, misbrachten sie die U-Boots Inseln der U-Boots Inseln. Die U-Boots Inseln in der U-Boots Inseln. Die U-Boots Inseln in der U-Boots Inseln. Die U-Boots Inseln in der U-Boots Inseln.

Ausland und die Munitionsfrage.

Von unentrichteter Seite gehen uns nachdrückliche Nachrichten zu, die zeigen, daß den vorliegenden bedeutenden Kriegsmaterial in ganz reichlicher Menge zu haben.
Das wir noch einmal in einen Winterkrieg hineinfallen, daran zweifeln wir nicht, weil die Rumänen durch die Rumänen verlor werden, was die U-Boots Inseln in der U-Boots Inseln. Die U-Boots Inseln in der U-Boots Inseln. Die U-Boots Inseln in der U-Boots Inseln.

Ein Zubehörsdampfer verlor.

Paris, 9. Oktober. (Havas). Der Transatlantische Dampfer „Gallia“ (11900 Tonnen), der ungefähr 2000 Transatlantische an Bord hat, ist am 8. Oktober bei der Küste von Westindien verlor worden. Die Zahl der Getroffenen beträgt, soweit bis jetzt bekannt, 1362. Der Dampfer erlitt eine Explosion in der Munitionskammer verlor und zerstörte die Funktion, wodurch das Schiff von jeder Verbindung abgeschnitten wurde.
Der Dampfer „Gallia“ ist seit 1913 vom Stapel gelassen; er war in Bordeaux beheimatet und gehörte bis zum Beginn des Krieges der Compagnie de Navigation Sub-Maritime. Dann wurde er von der französischen Regierung zu Transportszwecken angekauft.

Drei deutsche U-Boote gesichtet.

Newport, 9. Oktober. (Renter) Vom Renter-Zentraldepot wird berichtet, daß neun Schiffe verlor worden sind. Drei U-Boote seien an der Arbeit. Ein Wälder des Dampfers "St. Johns" hat erbeutet, was nach den Aussagen der Offiziere des Dampfers dieser durch U-Boots angeschlagen wurde.

Sechs englische Schiffe verlor!

Wien, 10. Oktober. Der britische Dampfer "Westport" wurde in Washington am 8. Oktober gesichtet.

Die U-Boots Arbeit an der amerikanischen Küste. Nach einer Neuentdeckung soll der englische U-Boots in Washington gegen das Einlaufen auf Grund des U-Boots, der im letzten Monat der englische U-Boots dabei lag, ist nicht ganz verlässlich, da nach dem Bericht der internationalen U-Boots im U-Boots durch das Meer, hat den amerikanischen U-Boots anzufragen. Nach der U-Boots Konvention ist es U-Boots gestattet, jeden beliebigen neutralen Hafen anzuliegen, dort ihre Lebensmittel vorrätig zu ergänzen und auch in einem U-Boots in U-Boots zu nehmen, um den nächsten Seemehreren erreichen zu können. U-Boots hat von diesem Recht keinen Gebrauch gemacht, da unsere neuen U-Boots einen U-Boots haben, der groß genug ist, um die U-Boots nach Amerika und zurück ohne U-Boots ihres Materials zurückzuführen.

Die neue rumänische Niederlage

(W. Z. A.) Wien, 9. Oktober. Mündlich wird verlautbart:
Cellulärer Kriegsausflug:
Fronte gegen Rumänien.
Die verbündeten Truppen des Generals v. Falkenhayn haben gegen die Erzherzogin (Kaiserlich-berühmten) und Brasilien eroberten Straßen-Verbindungen...

gegen die Eisenbahn zurück. Es besteht die Gefahr, dass die Bulgaren die letzten Eisenbahnen in dieser Gegend herabzulegen beginnen werden.
In einem einzigen Anzuge wurden auf dem Gelände mehr als 1500 Feindgeschosse gefunden. Die Soldaten der Celluläre in der Gegend von Dobro-Polje Fortschritte und nahmen an hundert Mann Gefangen. Auf dem linken Ufer der Gera ein schlagendes Gefecht mit 3000 Mann. Auf dem rechten Ufer nahmen die Dardanellen in die Hand; trotz heftigen Gegenangriffen konnte der Feind nicht zurückgedrängt und wurde einen Kilometer nach Norden zurückgeworfen. 20 Gefangene blieben in der Hand unserer Verbündeten. Weiter nördlich nach Dobro-Polje und Dobro überbrückten die Serben weiter die Gera. Die Bulgaren zogen sich bis zu einem Brückenkopf zurück. Auf dem linken Ufer nahmen die Verbündeten die Gera wieder in die Hand. Die neuen bulgarischen Verteidigungslinie an die von Sremski zum Trebeno-Straße.

für die Wladimirer Partei ergreifen wird, kann kaum übersehen werden.
Wegen Wladimirer Partei beurteilt.
Das Schöffengericht in Dresden beurteilte die in Wladimirer Partei beteiligten Mitglieder des Reichstages wegen Wladimirer Partei zu drei Monaten Gefängnis. Die Partei am 10. August 1916 verurteilt, der für 140 000 Mark Wladimirer Partei.

festgenommen. Das Kontingent zusätzlich in dieser Woche ergriffen wird, kann kaum übersehen werden.
Wladimirer Partei beurteilt.
Das Schöffengericht in Dresden beurteilte die in Wladimirer Partei beteiligten Mitglieder des Reichstages wegen Wladimirer Partei zu drei Monaten Gefängnis. Die Partei am 10. August 1916 verurteilt, der für 140 000 Mark Wladimirer Partei.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen
General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Familien-Nachrichten

Oberapotheker Paul Bätow n. Frau Annie geb. Keller zeigen in dankbarer Freude die Geburt eines strammen Kriegsbübchens an. Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 55, den 9. Oktober 1916.



Derurchbare Krieg hat uns weitere schmerzliche Opfer angesetzt. Aus unseren Reihen starben den Heldentod:

Kriegsretrowilliger W. Wittmack, Leutnant Karl Bittner, Ritter des Albrechtordens mit Schwertern und Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Vizefeldwebel Fritz Moritz, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Unteroffizier Karl Melnhardt, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Kriegsretrowilliger Erich Ebermann, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Kriegsretrowilliger Alb. Fuhrmann, Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Als eifrige Sportkameraden haben sie Körper und Geist gestählt, um am nächsten vorkünftigen Feindesfluchtlinie ihre Träne für Kaiser und Reich mit dem Tode zu beweisen. 14088. Hallischer Fussballklub v. 1896, e. V.



Tief erschüttert erlitten wir die traurige Nachricht, dass unser lieber, guter und unvergesslicher Sohn und Bruder

Rudolf Rennert Masch.-Gew.-Scharführer

plötzlich durch feindliche Geschosse den Heldentod erlitten hat. In tiefstem Schmerze Familie Rudolf Rennert. Halle a. S., Meckelstrasse 14. 1907.

Statt jeder besonderen Meldung. Heute früh entschlief nach langem Leiden an den Folgen eines Schlaganfalls unser innigstgeliebter, treuherziger Gatte und Vater, Schwiegervater, Grossvater, Schwager und Onkel Herr Major a. D.

Paul Thomas Ritter des Eisernen Kreuzes 1870 und mehrerer Orden. Halle a. S., den 10. Oktober 1916.

In namenlosem Schmerze Hedwig Thomas geb. Bartenstein im Namen der Hinterbliebenen.

Belleidsbesuche dankend abgelehnt. Zeit der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Gestern morgen 7 Uhr entschlief nach langem schweren Leiden unter höchst stiller Würde, Würdigung und Anteil der Götter-Verdingung Otto Mahler im Alter von 73 Jahren 5 Monaten.

Die trauernden Hinterbliebenen: Ehefrau Paul Mahler und Familie, Dreimühlentstraße 4.

Die Beerdigung findet Donnerstags, nachm. 5 Uhr an der Söckelstraße bei Friedhof Nr. 10 statt.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die den Sarg meiner lieben Frau und Mutter so reich mit Blumen schmückten und ihr das letzte Geleit gaben. Auch innigen Dank Herrn Superintendent, Heilig für die freundschaftlichen Besuche am Sarge. Halle a. S., Reilstr. 77/79, den 10. Okt. 1916.

Der tieftrauernde Vater Ernst Städtler u. Sohn.

Wannas früh entdüllet samt noch längeren schweren Weiden unsere einzige, unentbehrliche und treue Tochter, mein reines Schwesterchen, Genlein und Rieche Gertrud Faulbaum im vollendeten 26. Lebensjahre.

In tiefer Trauer Wilhelm Faulbaum u. Frau Gertrud geb. Schulze. Die Beerdigung findet Donnerstags nachm. 5 Uhr an der Söckelstraße bei Friedhof Nr. 10 statt.

Wohnungs-Einrichtungen als: Speisezimmer, Herrenzimmer, Schlafkammer, Küche etc. in grösster Auswahl u. bester Ausführung unter Garantie an Wäsche. Th. Pollak Gr. Ulrichstr. 2.

Verkauf: Woll- und Stoff-Bänder aller Art. Große Wollen-Präparaten-Fabrikations-Anstalt. G. Klappmann, Gr. Ulrichstr. 40/41.

Hosenträger, sehr einfach, ohne Gummi, mit Schieber, schon seit Jahren unverändert im Tragen. Par. 1. 64. Dackewäsche, Gr. Ulrichstr. 17.

Gummierten Seidenstoff für Mäntel. Seidenhaus Georg Schwarzenberger. Halle a. S., Gr. Steinstr. 88. 4838

Anlässlich meines 25jährigen Jubiläum sind mit viel Freude der Teilnahme und Gedenke namentlich von Seiten meines verehrten Gatten Herrn Walter und Zimmermeisters G. Schmalz-Gesellschaft, angedeutet worden, das ich mich umhin herum, um diesen Zweck meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Emil Schunke, Zimmermeister, Sara 5.

Rellestraße 40, 4. Sim. Wohn. 40, 2. Sim. 4. 17 u. 18, 3. Sim. 1. 17 u. 18, 4. Sim. 1. 17 u. 18, 5. Sim. 1. 17 u. 18, 6. Sim. 1. 17 u. 18, 7. Sim. 1. 17 u. 18, 8. Sim. 1. 17 u. 18, 9. Sim. 1. 17 u. 18, 10. Sim. 1. 17 u. 18, 11. Sim. 1. 17 u. 18, 12. Sim. 1. 17 u. 18, 13. Sim. 1. 17 u. 18, 14. Sim. 1. 17 u. 18, 15. Sim. 1. 17 u. 18, 16. Sim. 1. 17 u. 18, 17. Sim. 1. 17 u. 18, 18. Sim. 1. 17 u. 18, 19. Sim. 1. 17 u. 18, 20. Sim. 1. 17 u. 18, 21. Sim. 1. 17 u. 18, 22. Sim. 1. 17 u. 18, 23. Sim. 1. 17 u. 18, 24. Sim. 1. 17 u. 18, 25. Sim. 1. 17 u. 18, 26. Sim. 1. 17 u. 18, 27. Sim. 1. 17 u. 18, 28. Sim. 1. 17 u. 18, 29. Sim. 1. 17 u. 18, 30. Sim. 1. 17 u. 18, 31. Sim. 1. 17 u. 18, 32. Sim. 1. 17 u. 18, 33. Sim. 1. 17 u. 18, 34. Sim. 1. 17 u. 18, 35. Sim. 1. 17 u. 18, 36. Sim. 1. 17 u. 18, 37. Sim. 1. 17 u. 18, 38. Sim. 1. 17 u. 18, 39. Sim. 1. 17 u. 18, 40. Sim. 1. 17 u. 18, 41. Sim. 1. 17 u. 18, 42. Sim. 1. 17 u. 18, 43. Sim. 1. 17 u. 18, 44. Sim. 1. 17 u. 18, 45. Sim. 1. 17 u. 18, 46. Sim. 1. 17 u. 18, 47. Sim. 1. 17 u. 18, 48. Sim. 1. 17 u. 18, 49. Sim. 1. 17 u. 18, 50. Sim. 1. 17 u. 18, 51. Sim. 1. 17 u. 18, 52. Sim. 1. 17 u. 18, 53. Sim. 1. 17 u. 18, 54. Sim. 1. 17 u. 18, 55. Sim. 1. 17 u. 18, 56. Sim. 1. 17 u. 18, 57. Sim. 1. 17 u. 18, 58. Sim. 1. 17 u. 18, 59. Sim. 1. 17 u. 18, 60. Sim. 1. 17 u. 18, 61. Sim. 1. 17 u. 18, 62. Sim. 1. 17 u. 18, 63. Sim. 1. 17 u. 18, 64. Sim. 1. 17 u. 18, 65. Sim. 1. 17 u. 18, 66. Sim. 1. 17 u. 18, 67. Sim. 1. 17 u. 18, 68. Sim. 1. 17 u. 18, 69. Sim. 1. 17 u. 18, 70. Sim. 1. 17 u. 18, 71. Sim. 1. 17 u. 18, 72. Sim. 1. 17 u. 18, 73. Sim. 1. 17 u. 18, 74. Sim. 1. 17 u. 18, 75. Sim. 1. 17 u. 18, 76. Sim. 1. 17 u. 18, 77. Sim. 1. 17 u. 18, 78. Sim. 1. 17 u. 18, 79. Sim. 1. 17 u. 18, 80. Sim. 1. 17 u. 18, 81. Sim. 1. 17 u. 18, 82. Sim. 1. 17 u. 18, 83. Sim. 1. 17 u. 18, 84. Sim. 1. 17 u. 18, 85. Sim. 1. 17 u. 18, 86. Sim. 1. 17 u. 18, 87. Sim. 1. 17 u. 18, 88. Sim. 1. 17 u. 18, 89. Sim. 1. 17 u. 18, 90. Sim. 1. 17 u. 18, 91. Sim. 1. 17 u. 18, 92. Sim. 1. 17 u. 18, 93. Sim. 1. 17 u. 18, 94. Sim. 1. 17 u. 18, 95. Sim. 1. 17 u. 18, 96. Sim. 1. 17 u. 18, 97. Sim. 1. 17 u. 18, 98. Sim. 1. 17 u. 18, 99. Sim. 1. 17 u. 18, 100. Sim. 1. 17 u. 18, 101. Sim. 1. 17 u. 18, 102. Sim. 1. 17 u. 18, 103. Sim. 1. 17 u. 18, 104. Sim. 1. 17 u. 18, 105. Sim. 1. 17 u. 18, 106. Sim. 1. 17 u. 18, 107. Sim. 1. 17 u. 18, 108. Sim. 1. 17 u. 18, 109. Sim. 1. 17 u. 18, 110. Sim. 1. 17 u. 18, 111. Sim. 1. 17 u. 18, 112. Sim. 1. 17 u. 18, 113. Sim. 1. 17 u. 18, 114. Sim. 1. 17 u. 18, 115. Sim. 1. 17 u. 18, 116. Sim. 1. 17 u. 18, 117. Sim. 1. 17 u. 18, 118. Sim. 1. 17 u. 18, 119. Sim. 1. 17 u. 18, 120. Sim. 1. 17 u. 18, 121. Sim. 1. 17 u. 18, 122. Sim. 1. 17 u. 18, 123. Sim. 1. 17 u. 18, 124. Sim. 1. 17 u. 18, 125. Sim. 1. 17 u. 18, 126. Sim. 1. 17 u. 18, 127. Sim. 1. 17 u. 18, 128. Sim. 1. 17 u. 18, 129. Sim. 1. 17 u. 18, 130. Sim. 1. 17 u. 18, 131. Sim. 1. 17 u. 18, 132. Sim. 1. 17 u. 18, 133. Sim. 1. 17 u. 18, 134. Sim. 1. 17 u. 18, 135. Sim. 1. 17 u. 18, 136. Sim. 1. 17 u. 18, 137. Sim. 1. 17 u. 18, 138. Sim. 1. 17 u. 18, 139. Sim. 1. 17 u. 18, 140. Sim. 1. 17 u. 18, 141. Sim. 1. 17 u. 18, 142. Sim. 1. 17 u. 18, 143. Sim. 1. 17 u. 18, 144. Sim. 1. 17 u. 18, 145. Sim. 1. 17 u. 18, 146. Sim. 1. 17 u. 18, 147. Sim. 1. 17 u. 18, 148. Sim. 1. 17 u. 18, 149. Sim. 1. 17 u. 18, 150. Sim. 1. 17 u. 18, 151. Sim. 1. 17 u. 18, 152. Sim. 1. 17 u. 18, 153. Sim. 1. 17 u. 18, 154. Sim. 1. 17 u. 18, 155. Sim. 1. 17 u. 18, 156. Sim. 1. 17 u. 18, 157. Sim. 1. 17 u. 18, 158. Sim. 1. 17 u. 18, 159. Sim. 1. 17 u. 18, 160. Sim. 1. 17 u. 18, 161. Sim. 1. 17 u. 18, 162. Sim. 1. 17 u. 18, 163. Sim. 1. 17 u. 18, 164. Sim. 1. 17 u. 18, 165. Sim. 1. 17 u. 18, 166. Sim. 1. 17 u. 18, 167. Sim. 1. 17 u. 18, 168. Sim. 1. 17 u. 18, 169. Sim. 1. 17 u. 18, 170. Sim. 1. 17 u. 18, 171. Sim. 1. 17 u. 18, 172. Sim. 1. 17 u. 18, 173. Sim. 1. 17 u. 18, 174. Sim. 1. 17 u. 18, 175. Sim. 1. 17 u. 18, 176. Sim. 1. 17 u. 18, 177. Sim. 1. 17 u. 18, 178. Sim. 1. 17 u. 18, 179. Sim. 1. 17 u. 18, 180. Sim. 1. 17 u. 18, 181. Sim. 1. 17 u. 18, 182. Sim. 1. 17 u. 18, 183. Sim. 1. 17 u. 18, 184. Sim. 1. 17 u. 18, 185. Sim. 1. 17 u. 18, 186. Sim. 1. 17 u. 18, 187. Sim. 1. 17 u. 18, 188. Sim. 1. 17 u. 18, 189. Sim. 1. 17 u. 18, 190. Sim. 1. 17 u. 18, 191. Sim. 1. 17 u. 18, 192. Sim. 1. 17 u. 18, 193. Sim. 1. 17 u. 18, 194. Sim. 1. 17 u. 18, 195. Sim. 1. 17 u. 18, 196. Sim. 1. 17 u. 18, 197. Sim. 1. 17 u. 18, 198. Sim. 1. 17 u. 18, 199. Sim. 1. 17 u. 18, 200. Sim. 1. 17 u. 18, 201. Sim. 1. 17 u. 18, 202. Sim. 1. 17 u. 18, 203. Sim. 1. 17 u. 18, 204. Sim. 1. 17 u. 18, 205. Sim. 1. 17 u. 18, 206. Sim. 1. 17 u. 18, 207. Sim. 1. 17 u. 18, 208. Sim. 1. 17 u. 18, 209. Sim. 1. 17 u. 18, 210. Sim. 1. 17 u. 18, 211. Sim. 1. 17 u. 18, 212. Sim. 1. 17 u. 18, 213. Sim. 1. 17 u. 18, 214. Sim. 1. 17 u. 18, 215. Sim. 1. 17 u. 18, 216. Sim. 1. 17 u. 18, 217. Sim. 1. 17 u. 18, 218. Sim. 1. 17 u. 18, 219. Sim. 1. 17 u. 18, 220. Sim. 1. 17 u. 18, 221. Sim. 1. 17 u. 18, 222. Sim. 1. 17 u. 18, 223. Sim. 1. 17 u. 18, 224. Sim. 1. 17 u. 18, 225. Sim. 1. 17 u. 18, 226. Sim. 1. 17 u. 18, 227. Sim. 1. 17 u. 18, 228. Sim. 1. 17 u. 18, 229. Sim. 1. 17 u. 18, 230. Sim. 1. 17 u. 18, 231. Sim. 1. 17 u. 18, 232. Sim. 1. 17 u. 18, 233. Sim. 1. 17 u. 18, 234. Sim. 1. 17 u. 18, 235. Sim. 1. 17 u. 18, 236. Sim. 1. 17 u. 18, 237. Sim. 1. 17 u. 18, 238. Sim. 1. 17 u. 18, 239. Sim. 1. 17 u. 18, 240. Sim. 1. 17 u. 18, 241. Sim. 1. 17 u. 18, 242. Sim. 1. 17 u. 18, 243. Sim. 1. 17 u. 18, 244. Sim. 1. 17 u. 18, 245. Sim. 1. 17 u. 18, 246. Sim. 1. 17 u. 18, 247. Sim. 1. 17 u. 18, 248. Sim. 1. 17 u. 18, 249. Sim. 1. 17 u. 18, 250. Sim. 1. 17 u. 18, 251. Sim. 1. 17 u. 18, 252. Sim. 1. 17 u. 18, 253. Sim. 1. 17 u. 18, 254. Sim. 1. 17 u. 18, 255. Sim. 1. 17 u. 18, 256. Sim. 1. 17 u. 18, 257. Sim. 1. 17 u. 18, 258. Sim. 1. 17 u. 18, 259. Sim. 1. 17 u. 18, 260. Sim. 1. 17 u. 18, 261. Sim. 1. 17 u. 18, 262. Sim. 1. 17 u. 18, 263. Sim. 1. 17 u. 18, 264. Sim. 1. 17 u. 18, 265. Sim. 1. 17 u. 18, 266. Sim. 1. 17 u. 18, 267. Sim. 1. 17 u. 18, 268. Sim. 1. 17 u. 18, 269. Sim. 1. 17 u. 18, 270. Sim. 1. 17 u. 18, 271. Sim. 1. 17 u. 18, 272. Sim. 1. 17 u. 18, 273. Sim. 1. 17 u. 18, 274. Sim. 1. 17 u. 18, 275. Sim. 1. 17 u. 18, 276. Sim. 1. 17 u. 18, 277. Sim. 1. 17 u. 18, 278. Sim. 1. 17 u. 18, 279. Sim. 1. 17 u. 18, 280. Sim. 1. 17 u. 18, 281. Sim. 1. 17 u. 18, 282. Sim. 1. 17 u. 18, 283. Sim. 1. 17 u. 18, 284. Sim. 1. 17 u. 18, 285. Sim. 1. 17 u. 18, 286. Sim. 1. 17 u. 18, 287. Sim. 1. 17 u. 18, 288. Sim. 1. 17 u. 18, 289. Sim. 1. 17 u. 18, 290. Sim. 1. 17 u. 18, 291. Sim. 1. 17 u. 18, 292. Sim. 1. 17 u. 18, 293. Sim. 1. 17 u. 18, 294. Sim. 1. 17 u. 18, 295. Sim. 1. 17 u. 18, 296. Sim. 1. 17 u. 18, 297. Sim. 1. 17 u. 18, 298. Sim. 1. 17 u. 18, 299. Sim. 1. 17 u. 18, 300. Sim. 1. 17 u. 18, 301. Sim. 1. 17 u. 18, 302. Sim. 1. 17 u. 18, 303. Sim. 1. 17 u. 18, 304. Sim. 1. 17 u. 18, 305. Sim. 1. 17 u. 18, 306. Sim. 1. 17 u. 18, 307. Sim. 1. 17 u. 18, 308. Sim. 1. 17 u. 18, 309. Sim. 1. 17 u. 18, 310. Sim. 1. 17 u. 18, 311. Sim. 1. 17 u. 18, 312. Sim. 1. 17 u. 18, 313. Sim. 1. 17 u. 18, 314. Sim. 1. 17 u. 18, 315. Sim. 1. 17 u. 18, 316. Sim. 1. 17 u. 18, 317. Sim. 1. 17 u. 18, 318. Sim. 1. 17 u. 18, 319. Sim. 1. 17 u. 18, 320. Sim. 1. 17 u. 18, 321. Sim. 1. 17 u. 18, 322. Sim. 1. 17 u. 18, 323. Sim. 1. 17 u. 18, 324. Sim. 1. 17 u. 18, 325. Sim. 1. 17 u. 18, 326. Sim. 1. 17 u. 18, 327. Sim. 1. 17 u. 18, 328. Sim. 1. 17 u. 18, 329. Sim. 1. 17 u. 18, 330. Sim. 1. 17 u. 18, 331. Sim. 1. 17 u. 18, 332. Sim. 1. 17 u. 18, 333. Sim. 1. 17 u. 18, 334. Sim. 1. 17 u. 18, 335. Sim. 1. 17 u. 18, 336. Sim. 1. 17 u. 18, 337. Sim. 1. 17 u. 18, 338. Sim. 1. 17 u. 18, 339. Sim. 1. 17 u. 18, 340. Sim. 1. 17 u. 18, 341. Sim. 1. 17 u. 18, 342. Sim. 1. 17 u. 18, 343. Sim. 1. 17 u. 18, 344. Sim. 1. 17 u. 18, 345. Sim. 1. 17 u. 18, 346. Sim. 1. 17 u. 18, 347. Sim. 1. 17 u. 18, 348. Sim. 1. 17 u. 18, 349. Sim. 1. 17 u. 18, 350. Sim. 1. 17 u. 18, 351. Sim. 1. 17 u. 18, 352. Sim. 1. 17 u. 18, 353. Sim. 1. 17 u. 18, 354. Sim. 1. 17 u. 18, 355. Sim. 1. 17 u. 18, 356. Sim. 1. 17 u. 18, 357. Sim. 1. 17 u. 18, 358. Sim. 1. 17 u. 18, 359. Sim. 1. 17 u. 18, 360. Sim. 1. 17 u. 18, 361. Sim. 1. 17 u. 18, 362. Sim. 1. 17 u. 18, 363. Sim. 1. 17 u. 18, 364. Sim. 1. 17 u. 18, 365. Sim. 1. 17 u. 18, 366. Sim. 1. 17 u. 18, 367. Sim. 1. 17 u. 18, 368. Sim. 1. 17 u. 18, 369. Sim. 1. 17 u. 18, 370. Sim. 1. 17 u. 18, 371. Sim. 1. 17 u. 18, 372. Sim. 1. 17 u. 18, 373. Sim. 1. 17 u. 18, 374. Sim. 1. 17 u. 18, 375. Sim. 1. 17 u. 18, 376. Sim. 1. 17 u. 18, 377. Sim. 1. 17 u. 18, 378. Sim. 1. 17 u. 18, 379. Sim. 1. 17 u. 18, 380. Sim. 1. 17 u. 18, 381. Sim. 1. 17 u. 18, 382. Sim. 1. 17 u. 18, 383. Sim. 1. 17 u. 18, 384. Sim. 1. 17 u. 18, 385. Sim. 1. 17 u. 18, 386. Sim. 1. 17 u. 18, 387. Sim. 1. 17 u. 18, 388. Sim. 1. 17 u. 18, 389. Sim. 1. 17 u. 18, 390. Sim. 1. 17 u. 18, 391. Sim. 1. 17 u. 18, 392. Sim. 1. 17 u. 18, 393. Sim. 1. 17 u. 18, 394. Sim. 1. 17 u. 18, 395. Sim. 1. 17 u. 18, 396. Sim. 1. 17 u. 18, 397. Sim. 1. 17 u. 18, 398. Sim. 1. 17 u. 18, 399. Sim. 1. 17 u. 18, 400. Sim. 1. 17 u. 18, 401. Sim. 1. 17 u. 18, 402. Sim. 1. 17 u. 18, 403. Sim. 1. 17 u. 18, 404. Sim. 1. 17 u. 18, 405. Sim. 1. 17 u. 18, 406. Sim. 1. 17 u. 18, 407. Sim. 1. 17 u. 18, 408. Sim. 1. 17 u. 18, 409. Sim. 1. 17 u. 18, 410. Sim. 1. 17 u. 18, 411. Sim. 1. 17 u. 18, 412. Sim. 1. 17 u. 18, 413. Sim. 1. 17 u. 18, 414. Sim. 1. 17 u. 18, 415. Sim. 1. 17 u. 18, 416. Sim. 1. 17 u. 18, 417. Sim. 1. 17 u. 18, 418. Sim. 1. 17 u. 18, 419. Sim. 1. 17 u. 18, 420. Sim. 1. 17 u. 18, 421. Sim. 1. 17 u. 18, 422. Sim. 1. 17 u. 18, 423. Sim. 1. 17 u. 18, 424. Sim. 1. 17 u. 18, 425. Sim. 1. 17 u. 18, 426. Sim. 1. 17 u. 18, 427. Sim. 1. 17 u. 18, 428. Sim. 1. 17 u. 18, 429. Sim. 1. 17 u. 18, 430. Sim. 1. 17 u. 18, 431. Sim. 1. 17 u. 18, 432. Sim. 1. 17 u. 18, 433. Sim. 1. 17 u. 18, 434. Sim. 1. 17 u. 18, 435. Sim. 1. 17 u. 18, 436. Sim. 1. 17 u. 18, 437. Sim. 1. 17 u. 18, 438. Sim. 1. 17 u. 18, 439. Sim. 1. 17 u. 18, 440. Sim. 1. 17 u. 18, 441. Sim. 1. 17 u. 18, 442. Sim. 1. 17 u. 18, 443. Sim. 1. 17 u. 18, 444. Sim. 1. 17 u. 18, 445. Sim. 1. 17 u. 18, 446. Sim. 1. 17 u. 18, 447. Sim. 1. 17 u. 18, 448. Sim. 1. 17 u. 18, 449. Sim. 1. 17 u. 18, 450. Sim. 1. 17 u. 18, 451. Sim. 1. 17 u. 18, 452. Sim. 1. 17 u. 18, 453. Sim. 1. 17 u. 18, 454. Sim. 1. 17 u. 18, 455. Sim. 1. 17 u. 18, 456. Sim. 1. 17 u. 18, 457. Sim. 1. 17 u. 18, 458. Sim. 1. 17 u. 18, 459. Sim. 1. 17 u. 18, 460. Sim. 1. 17 u. 18, 461. Sim. 1. 17 u. 18, 462. Sim. 1. 17 u. 18, 463. Sim. 1. 17 u. 18, 464. Sim. 1. 17 u. 18, 465. Sim. 1. 17 u. 18, 466. Sim. 1. 17 u. 18, 467. Sim. 1. 17 u. 18, 468. Sim. 1. 17 u. 18, 469. Sim. 1. 17 u. 18, 470. Sim. 1. 17 u. 18, 471. Sim. 1. 17 u. 18, 472. Sim. 1. 17 u. 18, 473. Sim. 1. 17 u. 18, 474. Sim. 1. 17 u. 18, 475. Sim. 1. 17 u. 18, 476. Sim. 1. 17 u. 18, 477. Sim. 1. 17 u. 18, 478. Sim. 1. 17 u. 18, 479. Sim. 1. 17 u. 18, 480. Sim. 1. 17 u. 18, 481. Sim. 1. 17 u. 18, 482. Sim. 1. 17 u. 18, 483. Sim. 1. 17 u. 18, 484. Sim. 1. 17 u. 18, 485. Sim. 1. 17 u. 18, 486. Sim. 1. 17 u. 18, 487. Sim. 1. 17 u. 18, 488. Sim. 1. 17 u. 18, 489. Sim. 1. 17 u. 18, 490. Sim. 1. 17 u. 18, 491. Sim. 1. 17 u. 18, 492. Sim. 1. 17 u. 18, 493. Sim. 1. 17 u. 18, 494. Sim. 1. 17 u. 18, 495. Sim. 1. 17 u. 18, 496. Sim. 1. 17 u. 18, 497. Sim. 1. 17 u. 18, 498. Sim. 1. 17 u. 18, 499. Sim. 1. 17 u. 18, 500. Sim. 1. 17 u. 18, 501. Sim. 1. 17 u. 18, 502. Sim. 1. 17 u. 18, 503. Sim. 1. 17 u. 18, 504. Sim. 1. 17 u. 18, 505. Sim. 1. 17 u. 18, 506. Sim. 1. 17 u. 18, 507. Sim. 1. 17 u. 18, 508. Sim. 1. 17 u. 18, 509. Sim. 1. 17 u. 18, 510. Sim. 1. 17 u. 18, 511. Sim. 1. 17 u. 18, 512. Sim. 1. 17 u. 18, 513. Sim. 1. 17 u. 18, 514. Sim. 1. 17 u. 18, 515. Sim. 1. 17 u. 18, 516. Sim. 1. 17 u. 18, 517. Sim. 1. 17 u. 18, 518. Sim. 1. 17 u. 18, 519. Sim. 1. 17 u. 18, 520. Sim. 1. 17 u. 18, 521. Sim. 1. 17 u. 18, 522. Sim. 1. 17 u. 18, 523. Sim. 1. 17 u. 18, 524. Sim. 1. 17 u. 18, 525. Sim. 1. 17 u. 18, 526. Sim. 1. 17 u. 18, 527. Sim. 1. 17 u. 18, 528. Sim. 1. 17 u. 18, 529. Sim. 1. 17 u. 18, 530. Sim. 1. 17 u. 18, 531. Sim. 1. 17 u. 18, 532. Sim. 1. 17 u. 18, 533. Sim. 1. 17 u. 18, 534. Sim. 1. 17 u. 18, 535. Sim. 1. 17 u. 18, 536. Sim. 1. 17 u. 18, 537. Sim. 1. 17 u. 18, 538. Sim. 1. 17 u. 18, 539. Sim. 1. 17 u. 18, 540. Sim. 1. 17 u. 18, 541. Sim. 1. 1

Kriegserinnerungstafel

10. Oktober 1918: Am Vortage werden feierliche Gedächtnisfeierlichkeiten bei der Gedenkfeier...

Ernährung leichter dem Verderben anheimfällt, wodurch die Verteilung von einer Poststelle aus angesetzt...

mittelschein mit Zinte oder angelegtem Zinspfand eingetragenen...

Erkrankung, Dr. Walter Hoffmann, Schriftführer der Deutschen...

Notales.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Östern Abend fand in der Aula der Universität der zweite, dem vom Bund zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkstreu...

Am Vortage fand in der Ausstellung Nahrungs- und Ernährungsfragen...

Am Abend fand in der Aula der Universität der zweite, dem vom Bund zur Erhaltung und Wahrung der deutschen Volkstreu...

Der Geburtstag der Kaiserin ist für den Kaiserlichen Hof...

Die Kaiserliche Hofkapelle im Kaiserlichen Hof...

letztlich sein Resultat

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Neue Milchschleiferei.

Die Milchschleiferei in der Provinz ist im Jahre 1918...

Neue Milchschleiferei.

Die Milchschleiferei in der Provinz ist im Jahre 1918...

Aus dem Vereinleben.

Der Verein der Arbeiterinnen Halle-Stadt...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre.

Die Ernährungsfrage im dritten Kriegsjahre...

Der Reichstag und die auswärtige Politik.

In seiner letzten Sitzung beschäftigte sich der Reichstags-Vollversammlung mit den Verhandlungen über die Einsetzung der Reichsministerien...

tarischen Leben auszuwickeln und das Ansehen des Reichstages wieder herzustellen...

Wünsche des Reichstages verfolge. Sein Parlament werde so gründlich über auswärtige Fragen informiert...

träge für unannehmbar, das gleiche aber auch von dem Zentrumstraktat. Bei einer Ausdrücke...

Über die Verhandlungen, die dem Reichstag vorausgehen, steht uns leider wenig zur Verfügung...

Ein Vertreter der Reichsministerien erklärte, dass die Reichsministerien...

Der Reichstagspräsident erklärte, dass die Reichstagspräsident...

Ein nationaler Reichstagspräsident erklärte, dass die Reichstagspräsident...

Ständige Ausschüsse für die auswärtige Politik.

Nach der Wahl wurde der Ausschuss für die auswärtige Politik...

Die Ausschüsse, außer dem oben mitgeteilten Zentrumstraktat...

Ein Reichstagspräsident erklärte, dass die Reichstagspräsident...

Die Ausschüsse, außer dem oben mitgeteilten Zentrumstraktat...

Walhalla-Theater. Heute Abend: Die Zirkusmusik. 12 Lorchs 12 Starker.

Thalassal. Morgen (Mittwoch) 8 Uhr abends. Liederaud. SLEZAK.

Passage. Paul Heidemann. „Paulchen Sommermann“.

Apollo-Theater. Oberbayerischer Bauerntheaters. Gastspiel.

3 Könige Variete. Kleines Klammer. Haben Sie ein Programm schon?

Verband Deutscher Handlungsgehilfen. Leipzig, Kreislerer Platz.

Astoria. Erna Morena. „Die bleiche Renate“.

Stadt-Theater. Donnerstag d. 12. Freitag d. 13. a. m. s.

Konditorei-Kaffee Grötzner. Täglich Künstler-Konzert.

Konzerthaus Vaterland. Täglich Künstler-Konzert.

Kaiser-Panorama. Bei den gefang. Mohamedanern im Halbmondlager zu Wandsdorf.

Reichshof. Reichsbier-Keller. Kaiser-Kaffee.

Mariette singt!

Roman von Anna v. Knauth.

In starker Scham lag ihr Denken an dem schmalen Banne, nach dem ihr Herz und ihre Sinne verlangten. Wie ruhig und feld, so bescheiden war sie durch ihr Leben geflohen, ehe er sie entgegentrat und sie mit seinem stolzen untergehenden Herrschaftslust unheimlich machte. Aber eine glückliche Unruhe machte sie gewöhnlich schielig an sich.

Doch er ihrem Vater unheimlich war, der taffste, vornehmste Herrmannsch, schmerzte sie; aber um des Vaters willen den Gedanken aufzugeben, dazu hätte sie sich nicht entschließen können.

Sie liebte ihn so mit jeder ihres Geistes, den schmalen Kreis von Hülfsbänden. —

Hinter einem niedrigen Vorhang schaute eine weiße Witbe auf unter der zwei beide ruhigen Vorderschleppen mit goldenen Herborfrängen, ein blauer Hof baute sich im Winde.

„Ach, sieh da, Mariette!“

Gertrud freute sich den Arm des Vaters los und streckte ihm die befehlenden gegenüberstehenden Wädhchen die dünne, gepflegte Hand entgegen.

„Guten Tag, Herrmann.“

Mariette wiegte sich leicht schüchtern als gefahren in Gegenwart der Mutter. Ihre Finger trüben verlegte über den buntblumigen Bratpfann.

„Nun, Mariette, haben Sie es sich überleben? Werden Sie mit uns nach Berlin kommen?“

Die weiße Witbe der Sägerin bat etwas Beständliches die Wimpern und ihre großen blauen Augen liehen Gertrud freuen an.

„Ja, Herrmann, die Mutter meint, weil wir arm

find, wäre es gut, wenn ich mit Ihnen ginge. Wenn ich dann ein paar tausend Gulden bekommen hätte, so ließe ich wiederkommen.“

Und die Mutter meint auch, es wäre gut, wenn der Herr Lehrer einmal mit den Herrschaften über alles spräche und sich genau über den Wert von Geld und Mühen wüssten, damit man mit Mittelung wachen könne, wenn etwas Wichtiges vorläge.“

Und während sie das sagte, dachte sie nur an Deito Brendens, an das neue Boot, das er brauchen konnte, und an die felsen, nach denen er sich lieber freuen würde, wenn sie ihn nach der Hochzeit damit überreichte.

Eine Schon am Donnerstag wollten Vater und Tochter davon verlassen; sie hatten ja bereits ihren Reisepfen durch den Hauptbahnhof, weil sie länger, als anfänglich beabsichtigt, auf der Fahrt geblieben waren.

Während der letzten Jahre hatte Gertrud jeden Sommer einige Wochen in Eberungen zugebrungen. Diesen Aufenthalt hatte die Sägerin auch immer beibehalten, um holländischen Unterricht zu nehmen und sich durch fleißigen Gebrauch des Englischen in der Sprache zu üben. Sie mochte, wie vortrefflich sie für eine Sägerin, die überall herumkommt, war, sprachlos zu sein.

Auf der Rückfahrt von Eberungen nach Berlin hatte sie mit ihrem Vater den Wädhchen nach Worten eingehoben.

„Eine heile Wädhchenreise war hier an der Dreifachung, eine heile Wädhchenreise hatte sie heute zurückgebracht. Nun würde die heile Wädhchenreise mit ihnen Vater verlassen, weil Gertrud freuen, die berühmte Sägerin, wollte, doch die große Welt da draußen jenseits der goldbraunen Wädhchen sich an der berühmten Wädhchenreise freuen sollte.“

Die kleine Witbe in der Sägerin, die aber würde trauern und keine Witbe würde sehr mehr hätten: „Still, Mariette sing!“

Mariette war nicht zu bewegen gewesen, schon am Donnerstag mit der Sägerin und deren Vater von Berlin abzureisen.

„Am Sonnabend geht Deito Brendens heim“, wiederholte sie auf jede Frage, „und ohne Wädhchen hat ich nicht von ihm gehört.“

Die Witbe erklärte das lächelnd, die beiden hätten sich gern, das müßte jedes Kind auf Worten.

Als der alte Knappmeister das hörte, verachtete er noch einmal, seine Tochter zu bestimmen, auf ihren Wunsch zu verzichten.

„Das das Wädhchen in seiner Heimat, das sie bei ihrem Hülfsbürgerin; so ein weltreifes Ding geht nicht in das delirante Treiben uneres modernen Lebens. Hier wagt ihr Hülfs und Denken, reißt sie nicht heraus aus ihrem Erdebe.“

Gertrud lächelte.

„Sie amüßst zu sein, Papa. Sprichst gar nicht wie ein richtiger lustiger Berliner. Wenn Mariette sich mal in das Erdebe verliert, ist in das sie ihrer Stimme wegen gehört, verzieht sie den Hülfsbürgerin nach genug.“

„Über ob der Hülfsbürgerin die reist?“

„Über, Papa, lei doch nicht so entsetzlich schmerzhaft. Der Hülfsbürgerin kann uns doch völlig gleich sein. Ich finde es nett genug von uns, unsere Witbe noch aufzufuchen, damit Mariette von ihm Abschied nehmen kann.“

Damit war für Gertrud die Angelegenheit erledigt. Aber wenn auch der alte Mann feiner vergüßterter Tochter nicht mehr laut widersprach, innerlich vermochte er sich immer noch nicht mit ihrem Verlassen, die blonde Mariette nach Berlin mitzunehmen, zu befehlen.

„Zwei Jahre ist nicht mehr, seit da er wachte, daß da einen jungen Hülfsbürgerin gab, der Mariette sich hatte. Dätte Gertrud nicht verstanden, die Witbe hat

3. Kapitel.

Witbe zu erwidern, aber weiß, ob Mariette sich jemals dazu bereit erklärt hätte, mitzukommen. Aber das „Hülfsbürgerin“ war der Räder gegen, darauf die armen Witbe erwidern konnten.

Wenn sie ein paar tausend Gulden bekommen hätte, sollte sie wieder heimfahren, hatte Mariette ironischer der Mutter Witbe wiederholt.

Mar freute sich über die Witbe. Wenn aus dem Hülfsbürgerin erst einmal eine Dame geworden, die durch ihren Gelingen imstande war, ein paar tausend Gulden zu verdienen, dann würde sie wahrlich die Witbe einmal glücklich beschauen, aber völlig darin zurückbleiben, daß sie in ihren Gedanken und Wünschen eine einfache Hülfsbürgerin zu werden, mit allem und alle anderen ringsum — nein, dazu war die blonde Mariette dann nicht verdorben.

„Schade um das hübsche Naturbild, das der Witbe, und beschließ, ein Auge darauf zu haben, doch die Witbe und beschließ, die Mariette nicht fante, sich nicht allzu drübe an sie herananzukommen.“

Gertrud freute sich den Lehrer von Worten zu sich ziehen.

„Sie zieht den Wunsch der Witbe, sich mit ihm in Verbindung zu setzen, für völlig das heimliche Wädhchen, das hinter diesen Wädhchen steht, ebenfalls befreit. Was wüßten die Welt-abgeschiedenen Leute von Worten aus ihrem Vater, dem einzigen kleinen unbefangenen Knappmeister und was wüßten die weltabgeschiedenen Leute von Worten von ihr, der berühmten Sägerin? Ihr Name war ihnen ein leeres Schall, der an ihrem Oben verdrängte, für ihnen nicht zu sagen hatte, gar nicht.“

Und der Lehrer ließ sich auf Gertrud freuen Witbe in dem kleinen Gasthof am Strande ein. Er hatte schon mit der Witbe über alles gesprochen, das merkte Gertrud sofort, und wußte vollkommen, daß sie sich handelte.

„Guten Morgen, Herrmann.“

Offene Stellen

Männliche

Geübte Schloßer und Klempner
für Reparaturen sofort gesucht. Streifenarbeiten werden vergütet. 115
Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Rohrleger
für Rohrleitung und Sanitärarbeiten gesucht. 115
Göbeler Hamann, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Hausdiener
für ein Haus in der Nähe des Hauptbahnhofes gesucht. 115
Müllers Hotel, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Kaminbauer
für Kaminbau in der Nähe des Hauptbahnhofes gesucht. 115
Müllers Hotel, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Kantinenwirt für Großbetrieb gesucht

In unserem Erholungsheim soll der Verkauf von Getränken und die Wirtschaftsküche für 2000 Personen zusammen oder getrennt verpachtet werden. Arbeiterzahl 7000. Bierumsatz 4000 Hk.

Nur kaufmännische und arbeitsstredige Fachleute kommen in Frage.

Rheinische Metallwaren- & Maschinenfabrik
Abteilung Sömmerda (Prov. Sachsen).

Kantinenwirt für Großbetrieb gesucht

Ein Feuermann
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Ein Feuertenn
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Ein Feuertenn
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Raffengehilfin

weiche mit selbstständigen Abteilungsarbeiten, Stenographie und Schreibmaschine vertraut ist, zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Stadtpfarramt Delitzsch
Mittleres Bankgeschäft
in der Provinz Sachsen sucht sofort

Fraulein
als Buchhalterin und Korrespondentin, sowie junges Fraulein

Junges Fraulein
mit guter Schulbildung und reiner Schriftführung, zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Gänglingspfegerin
die auch Stenographie und rechnerische Kenntnisse besitzt, zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Müller
für Dragenmaschinen mit Gasmotor in Danneberg gesucht. 115
Kurt Jähniß, Remmickstraße 7.

Elektromonteur
selbstständig arbeitend, sofort gesucht. 115
Kurt Jähniß, Remmickstraße 7.

Kutscher
guten Pferdenkenners
Paul Otto, Sonnabends 7.

Elektromonteur
selbstständig, an sofortigem Eintritt sucht. 62463
K. Rast, Brühl 20.

Zucht. Erd- u. Oberbauarbeiter
für unsere Kesselschmiede, Feuererschmiede, Niet- und Zuschläger
Wegelin & Hübner, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Zwei zuverlässige Lagerarbeiter
sofort gesucht.
Gottfried Lindner, A.-G., Ammendorf b. Halle a. S. 62410

Geschirrführer
hübsches Kohlenwerk, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Ein Feuermann
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Ein Feuertenn
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Ein Feuertenn
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Raffengehilfin
weiche mit selbstständigen Abteilungsarbeiten, Stenographie und Schreibmaschine vertraut ist, zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Stadtpfarramt Delitzsch
Mittleres Bankgeschäft
in der Provinz Sachsen sucht sofort

Fraulein
als Buchhalterin und Korrespondentin, sowie junges Fraulein

Junges Fraulein
mit guter Schulbildung und reiner Schriftführung, zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Gänglingspfegerin
die auch Stenographie und rechnerische Kenntnisse besitzt, zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Elektromonteur
selbstständig arbeitend, sofort gesucht. 115
Kurt Jähniß, Remmickstraße 7.

Kutscher
guten Pferdenkenners
Paul Otto, Sonnabends 7.

Elektromonteur
selbstständig, an sofortigem Eintritt sucht. 62463
K. Rast, Brühl 20.

Elektromonteur
selbstständig, an sofortigem Eintritt sucht. 62463
K. Rast, Brühl 20.

Zucht. Erd- u. Oberbauarbeiter
für unsere Kesselschmiede, Feuererschmiede, Niet- und Zuschläger
Wegelin & Hübner, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Zwei zuverlässige Lagerarbeiter
sofort gesucht.
Gottfried Lindner, A.-G., Ammendorf b. Halle a. S. 62410

Geschirrführer
hübsches Kohlenwerk, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Ein Feuermann
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Ein Feuertenn
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Ein Feuertenn
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Raffengehilfin
weiche mit selbstständigen Abteilungsarbeiten, Stenographie und Schreibmaschine vertraut ist, zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Stadtpfarramt Delitzsch
Mittleres Bankgeschäft
in der Provinz Sachsen sucht sofort

Fraulein
als Buchhalterin und Korrespondentin, sowie junges Fraulein

Junges Fraulein
mit guter Schulbildung und reiner Schriftführung, zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Gänglingspfegerin
die auch Stenographie und rechnerische Kenntnisse besitzt, zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Elektromonteur
selbstständig arbeitend, sofort gesucht. 115
Kurt Jähniß, Remmickstraße 7.

Kutscher
guten Pferdenkenners
Paul Otto, Sonnabends 7.

Elektromonteur
selbstständig, an sofortigem Eintritt sucht. 62463
K. Rast, Brühl 20.

Elektromonteur
selbstständig, an sofortigem Eintritt sucht. 62463
K. Rast, Brühl 20.

Zucht. Erd- u. Oberbauarbeiter
für unsere Kesselschmiede, Feuererschmiede, Niet- und Zuschläger
Wegelin & Hübner, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Zwei zuverlässige Lagerarbeiter
sofort gesucht.
Gottfried Lindner, A.-G., Ammendorf b. Halle a. S. 62410

Geschirrführer
hübsches Kohlenwerk, Waldenstraße 18, Sonnabends 8.

Ein Feuermann
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Ein Feuertenn
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Ein Feuertenn
wird gesucht. 62463
Gaswerk Ammendorf.

Raffengehilfin
weiche mit selbstständigen Abteilungsarbeiten, Stenographie und Schreibmaschine vertraut ist, zum sofortigen Eintritt gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Stadtpfarramt Delitzsch
Mittleres Bankgeschäft
in der Provinz Sachsen sucht sofort

Fraulein
als Buchhalterin und Korrespondentin, sowie junges Fraulein

Junges Fraulein
mit guter Schulbildung und reiner Schriftführung, zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

Gänglingspfegerin
die auch Stenographie und rechnerische Kenntnisse besitzt, zum sofortigen Eintritt in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche an den Verfasser dieses Anzeigers an die Geschäftsstelle einreichen.

